

## Vergabedokumentation § 20 VOB/A - National

**1. Bis zur Bekanntmachung**

**1.1 Name, Anschrift der Vergabestelle:**

**1.2 Bezeichnung der Baumaßnahme:**

**MN-Nr.:**

**1.3 Bezeichnung der zu vergebenden Leistung (in Kurzform):**

**Vergabe-Nr.:**

CPV-Nummer der zu vergebenden Bauleistung (Hauptleistung):

**1.4 Geschätzter Auftragswert der anstehenden Vergabe:**

€ (brutto)

€ (netto)

**1.5 Haushalt/Kosten**

Haushaltsstellen:

**(Angaben nur für Hochbau)**

Objektnummer (nur bei BW)

verfügbare Mittel / Verpflichtungsermächtigungen

€

Noch nicht gebundene, genehmigte Kosten

€

Für Vergabe in Kostenkontrolle vorgesehen / noch verfügbar

€

**1.6 Zulässigkeit der nationalen Vergabe:**

☐

Der geschätzte Auftragswert der Gesamtmaßnahme liegt unterhalb des EU-Schwellenwertes.

☐

Der geschätzte Auftragswert der Gesamtmaßnahme liegt oberhalb des EU-Schwellenwertes, aber Auftragswert < 1,0 Mio. (netto): Vergabe fällt unter das 20%-Kontingent und wird national ausgeschrieben. (siehe Vergabeplan, Anlage )

**1.7 Vergabeart:**

☐

Öffentliche Ausschreibung

☐

Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb

☐

Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb

☐

Freihändige Vergabe

Begründung für andere Verfahren als der Öffentlichen Ausschreibung oder der Beschränkten Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb (unter Angabe des relevanten Paragraphen der VOB/A):

**1.8 Angabe des vorgesehenen zeitlichen Rahmens des Vergabeverfahrens:**

Datum der Bereitstellung der Vergabeunterlagen /  
 Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe  
 Ablauf der Angebotsfrist (Datum / Uhrzeit)  
 Angebotseröffnung (Datum / Uhrzeit)  
 Datum des Ablaufs der Bindefrist  
 Ausführungsbeginn  
 Ausführungsende

**1.9 Besonderheiten (insbesondere Begründung bei Abweichung von Fachlosvergabe, Produktvorgaben, Instandhaltung, Nichtzulassung von Nebenangeboten, Nichtzulassung von mehreren Hauptangeboten, Verlängerung der Schlusszahlungsfrist):****1.10 Bei Beschränkter Ausschreibung oder Freihändiger Vergabe Angaben zur Auswahl der Unternehmen:**

Anzahl der Unternehmen, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen:

Erläuterung (z.B. Unterschreitung Mindestanzahl, Aufforderung nicht präqualifizierter Unternehmen):

**Die aufgeführten Firmen sind der Firmenliste FB – 312.2 zu entnehmen.**

Entscheidungsvorschlag		
erstellt / fachlich zuständig	_____	<input type="checkbox"/> einverstanden (mit Anmerkungen)
federführend zuständig	_____	<input type="checkbox"/> nicht einverstanden
	_____	
	_____	
	_____	

Anmerkungen zur Mitzeichnung:

## 2. Bis zum Ablauf der Angebotsfrist

### 2.1 Angaben zur erfolgten Bekanntmachung:

Veröffentlichungsplattform:

Veröffentlichungsdatum:

☐ [www.vergabe.bayern.de](http://www.vergabe.bayern.de)☐ [www.service.bund.de](http://www.service.bund.de)

(versendet)

☐ BSZ-SOL

(versendet)

☐ „ex-ante“ § 20 (4) VOB/A

### 2.2 Bereitstellung der Vergabeunterlagen / Absendung der Aufforderung ab:

### 2.3 Anfragen / Hinweise von Bewerbern zu den Vergabeunterlagen:

☐ es wurden keine Anfragen gestellt.☐ Anfragen wurden gestellt.

Behandlung der Anfragen / Hinweise / Konsequenzen:

☐ Siehe Ausdrucke Vergabeplattform☐☐ Nachsendeschreiben / Änderungspakete wurden an alle Bewerber versandt.

Anzahl der Änderungspakete über Vergabeplattform (siehe Anlage):

## 3. Angebotseröffnung und Erste Durchsicht

Die Angebots(er)öffnung fand am

statt

Die FB 313.1 - 313.4 Niederschrift Öffnung der Angebote sind der Vergabedokumentation als Anlage beigelegt.

☐ Eine erste Durchsicht war nicht erforderlich, da ausschließlich elektronische Angebote zugelassen sind bzw. ausschließlich elektronisch eingegangene Angebote vorlagen.

Die Erste Durchsicht FB - 3210 ist den jeweiligen schriftlichen Angeboten zugeordnet.

## 4. Ausschluss, Eignung, Prüfung und Wertung der Angebote (§§ 16 bis 16d VOB/A)

Ergebnis der Nachrechnung siehe Rangliste, Preisspiegel und Bieterprüfprotokolle.

Das Ergebnis der formalen, rechnerischen und technischen Prüfung ist in den ergänzenden Formblättern zur Angebotsprüfung, welche dem jeweiligen Angebot vorgeheftet wurden sowie im FB 111.3 Prüfung und Wertung-Übersicht dokumentiert.

☐ Weitere Unterlagen der Auswertung siehe Anlage

### 4.1 Aufklärung des Angebotsinhaltes / Nachfordern von Unterlagen zu HA und ggf. NA

☐ Entfällt, kein/e Aufklärung/Nachforderung erforderlich☐ Aufklärung/Nachforderung erforderlich

(siehe hierzu den als Anlage

beigefügten Schriftverkehr)

### 4.2 Ergebnis der Prüfung hinsichtlich des Fehlen von EP in unwesentlichen Positionen:

☐ Entfällt, es fehlen keine EP in unwesentlichen Positionen

Die Nachrechnung der Angebote mit fehlendem EP mit dem höchsten Wettbewerbspreis führt zu einer Änderung der Wertungsreihenfolge dieser Angebote gemäß 10.4 (siehe Anlage )

☐ Nein☐ Ja, bei folgenden Bietern:

Festlegung der weiteren Vorgehensweise:

**4.3 Eignungsprüfung**

Die Eignung des **für die Auftragserteilung in Betracht kommenden** Bieters für dessen Hauptangebot und (sofern zugelassen) eingereichten Nebenangebote, einschließlich der für die wesentlichen Leistungen benannten Nachunternehmer ist nachgewiesen durch (Mehrfachnennung zulässig):

- ☐ Eintrag in PQ-Liste
- ☐ Eigenerklärung zur Eignung und erforderliche Nachweise
- ☐ Einzelnachweis
- ☐ Nachweis der Eignung der NU

**4.4 Ausschluss von Hauptangeboten**

- ☐ Entfällt, kein Ausschluss erforderlich,
- ☐ Aufgrund der Feststellungen der Ersten Durchsicht, nach Abschluss der Prüfung gemäß Formblatt **3211-Prüfung und Wertung Hauptangebot** und der Eignungsprüfung gemäß Formblatt **3214-Eignungsprüfung** (die Formblätter sind dem jeweiligen ausgeschlossenen Hauptangebot zugeordnet) werden Hauptangebote ausgeschlossen.  
Siehe FB 111.3 Prüfung und Wertung-Übersicht

**5. Prüfung und Wertung der Nebenangebote (§ 16b VOB/A)**

Nebenangebote wurden zugelassen

☐ Ja ☐ Nein

☐ Nebenangebote wurden abgegeben.

Zusammenfassung der Prüfung und Wertung der Nebenangebote siehe FB 3213 und gesonderte Anlage/n.

**6. Wertung der Angemessenheit des Preises (§ 16d VOB/A)**

Prüfung hinsichtlich der Abweichung des Angebotes des Mindestbietenden zum Zweitplatzierten, einer erheblichen Abweichungen zur geschätzten Vergabesumme sowie Prüfung auf Spekulation und unerwartet hohen oder niedrigen Angebotspreis:

- ☐ keine festgestellten Auffälligkeiten
- ☐ festgestellte Auffälligkeiten:

**7. Abschluss der Wertung****7.1 Zuschlagserteilung:**

Der Bieter  
hat mit € die geringste Wertungssumme erreicht.

Der Zuschlag soll auf das

☐ Hauptangebot vom

erteilt werden.

☐ Nebenangebot Nr.

vom

erteilt werden.

☐ Eine Zuschlagserteilung ist nicht möglich. Begründung und weiteres Vorgehen:

**7.2 Ermittlung der Auftragssumme:**

(Nur für Straßenbau)

Die Auftragssumme ist ermittelt in der Anlage

Die Auftragssumme beträgt €.

(Nur für Hochbau)

Auftragssumme – voraussichtliche Abrechnungssumme - Wertungssumme			
Angebotssumme (geprüft) netto	€	Auftragssumme (Übertrag)	€
Preisnachlass v.H.	€		€
Angebotssumme netto incl. Preisnachlass	€		€
Umsatzsteuer v.H.	€	Weitere Kosten (z.B. Wartung, Betriebskosten, etc.)	€
<b>Auftragssumme</b>	<b>€</b>	<b>Wertungssumme</b>	<b>€</b>
veranschlagte Auftragssumme	€	Für Auftrag verfügbar	€

- 7.3** ☐ Die vorgegebene Bindefrist wird eingehalten.  
☐ Die vorgegebene Bindefrist wird nicht eingehalten, sondern verlängert bis:

Aufforderung an die Bieter der engeren Wahl zur Zustimmung zur Bindefristverlängerung wurde  
versandt am:

Folgende Bieter haben die Bindefrist nicht verlängert:

Entscheidungsvorschlag	
erstellt / fachlich zuständig	<input type="checkbox"/> einverstanden (mit Anmerkungen)
federführend zuständig	<input type="checkbox"/> nicht einverstanden

Anmerkungen zur Mitzeichnung:

**8. Abschluss des Vergabeverfahrens**

8.1 ☐ **Zuschlagserteilung am:** (Datum)

Auftragnehmer:

☐ **Aufhebung des Vergabeverfahrens (§ 17 (1) VOB/A)**

☐ es ist kein Angebot eingegangen, das den Ausschreibungsbedingungen entspricht, § 17 Abs. 1, Nr. 1 VOB/A

☐ die Vergabeunterlagen müssen grundlegend geändert werden, § 17 Abs. 1, Nr. 2 VOB/A

☐ andere schwerwiegende Gründe bestehen, § 17 Abs. 1, Nr. 3 VOB/A

Begründung:

Benachrichtigung der Bewerber und Bieter (§ 17 Abs. 2 VOB/A) am  
(siehe ggf. Ausdruck Vergabeplattform)

**Nur bei Bundesfernstraßenbau: CSBF-ID**

8.2 ☐ **Benachrichtigung der Bieter nach § 19 Abs. 1, Satz 1 VOB/A ist erfolgt.**

8.3 ☐ **Unterrichtung der Bieter nach § 19 Abs. 1, Satz 2 VOB/A ist erfolgt.**

8.4 **Informationspflicht des Auftraggebers nach § 20 Abs. 3 VOB/A:**

☐ Entfällt

Aufgestellt:

---

Datum/Unterschrift